

Wir nehmen den Schutz der personenbezogenen Daten unserer Mitglieder sehr ernst. Es ist uns deshalb ein wichtiges Anliegen, dass Sie den Datenschutz auch als wichtiges mitgliederorientiertes Qualitätsmerkmal verstehen.

Grundlage dieser Datenschutzerklärung ist die im Mai 2018 verabschiedete Datenschutzgrundverordnung DSGVO der EU sowie das daraufhin geänderte Bundesdatenschutzgesetz BDSG. Sollte es diesbezüglich wichtige gesetzliche Änderungen geben, so werden wir unsere Datenschutzerklärung zeitnah in der erforderlichen Weise anpassen. Wir weisen darauf hin, dass Sie jederzeit Auskunft darüber erhalten können, welche Daten über Sie gespeichert sind.

Wenden Sie sich bei Fragen zum Thema Datenschutz an den Vorsitzenden des Vereins: 1. Vorsitzender Jürgen Thevagt, Amselstieg 8, 21644 Sauensiek, Tel. 04169-353, E-Mail: vorsitzender@sportverein-sauensiek.de.

Welche Daten werden von uns erhoben und wie werden diese verarbeitet?

Zur Erfüllung der Zwecke und Aufgaben des Vereins werden unter Beachtung der Vorgaben der DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) personenbezogene Daten über persönliche und sachliche Verhältnisse der Mitglieder im Verein erhoben und verarbeitet. **Im Einzelnen sind dies von jedem Mitglied:**

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Anschrift, Telefon, Email-Adresse
- Daten der Bankverbindung

Für die Mitgliederbetreuung werden in dem Formular „Aufnahmeantrag“ die vorgenannten Daten erhoben. Eine Aufnahme in den Verein ohne Zustimmung zur Verarbeitung der persönlichen Daten ist nicht möglich. Jedem Mitglied wird außerdem eine Mandatsreferenz (= Mitgliedsnummer) zugeordnet. Die personenbezogenen Daten werden durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen geschützt.

Diese Daten werden ausschließlich und nur für vereinsinterne Zwecke verarbeitet und in keinem Fall an Dritte weitergegeben noch anderweitig verwendet. Die Vereinsmitglieder haben das Recht, ihre Zustimmung zur Verarbeitung und Speicherung ihrer personenbezogenen Daten jederzeit für die Zukunft zu widerrufen. Wenden Sie sich dazu an das vorgenannte Vorstandsmitglied. Dieses Verlangen führt zu einer automatischen Kündigung der Mitgliedschaft durch den Vereinsvorstand, da eine ordnungsgemäße Verwaltung dann nicht mehr möglich ist.

Alle Mitglieder unseres Vereins, die an der Verarbeitung personenbezogener Daten beteiligt sind, sind auf die datenschutzrechtlichen Vorgaben und den vertraulichen Umgang mit solchen Daten verpflichtet worden.

Beim Austritt aus dem Verein werden die persönlichen Daten des Mitglieds aus den in der Mitgliederverwaltung elektronisch geführten Listen gelöscht. Auskunftsrecht der Mitglieder Soweit die in den jeweiligen Vorschriften beschriebenen Voraussetzungen vorliegen,

hat jedes Vereinsmitglied neben dem Auskunftsrecht nach Artikel 15 DS-GVO die folgenden Rechte:

- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DS-GVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DS-GVO und
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DS-GVO.

Worüber kann ein Vereinsmitglied Auskunft verlangen?

- Welche Daten sind über das Mitglied gespeichert?
- Wer erhebt, verarbeitet und/oder nutzt diese Daten?
- Für welchen Zweck sind die Daten gespeichert?
- Woher kommen die Daten?
- An wen wurden die Daten ggf. weitergegeben?

Das Verbot der Weitergabe von Daten

Die Weitergabe von Mitgliederdaten an andere Mitglieder und Nichtmitglieder ist grundsätzlich verboten, es sei denn, die betroffenen Mitglieder haben freiwillig und ausdrücklich in die Weitergabe eingewilligt. Diese Einwilligung muss in schriftlicher Form vom Mitglied eingefordert werden mit dem Hinweis, dass diese jederzeit für die Zukunft widerrufen werden kann. Das Verbot der Weitergabe von Mitgliederdaten besteht auch über das Ausscheiden eines Mitglieds aus dem Verein hinaus.